

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: ACKERFLÄCHEN UM RIBNITZ			Bildtyp: A.a.	Blatt / Bild-Nr.: III 4 – 5
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)	
2.1 Relief	Eben bis flach wellig	-	Grundmoräne	
2.2 Gewässer	Klosterbach, Zulauf zum Bodden	Enormer Gewässerausbau zur Ackerentwässerung	-	
2.3 Vegetation	Kaum strukturierter Agrarraum, wenige Hecken und Feldgehölze	Kaum Naturnähe	-	
2.4 Nutzung	Nutzung als Agrarraum, kleinere Waldflächen bei Freudenberg	Intensive Agrarraumnutzung und auf großen Schlägen	Erweiterung von Gewerbegebieten in den Raum hinein	
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Freudenberg, Klockenhagen, Hirschburg, Petersdorf, Kuhlrade, 110-kV-Leitung, B 105, Bahnstrecke	Mischbauweise	Siedlungen durch technische Großbauten stark beeinträchtigt, Dorfmuseum um Klockenhagen	

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- Recknitztal, Bodden, Waldkante
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- sehr ausgedehnte Flächen, völlig ausgeräumt und weithin einsehbar
2.8 Blickbeziehungen	- Stadtsilhouette von Ribnitz der Fläche aus gut erlebbar
2.9 Gesamteindruck	- übernutzte und überformte Kulturlandschaft ohne Schönheiten